

der wandersmann

es war einmal eine königin
da fiel das ganze land auf kniee hin
man hat ihr die goldenen füße geküßt
und hat sie nur mit rosen begrüßt

doch einmal da kam ein wandersmann
der sah sie mit ganz andern augen an
ihr palast und ihr hof warn ihm völlig egal
und ihr geld juckte ihn im traum nicht einmal

daraufhin ließ sie ihn in den kerker sperren
schließlich sollte er sie auch verehren
in dem loch in dem loch in dem kellerloch
da musser doch

doch dem wandersmann machte das alles nichts aus
er holte einfach seine geige raus
und er spielte den ratten zum tanze auf
sie sangen und sie lachten und darauf

schenkten ihm die ratten einen ring
der bringt ihn wann immer er will
zur königin hin

wandersmann
sei vorsichtig rät die sonne schon
wandersmann
laß dich fallen rät der mond

die königin im traum die sah ihn schon
im park die bäume gießen ohne lohn
und nachts soll er ihr den rücken küssen
und dann soll er wieder in den kerker müssen

doch dem wandersmann machte das alles nichts aus
er holte einfach seine geige raus
und er spielte den ratten zum tanze auf
sie sangen und sie lachten und darauf

schenkten ihm die ratten einen ring
der bringt ihn wann immer er will
zur königin hin

königin
sei vorsichtig rät die sonne schon
königin
laß dich fallen rät der mond